

Zoll - Sport - Gemeinschaft Berlin e. V.

MITGLIED DES DEUTSCHEN BETRIEBSSPORTVERBANDES E. V.

PROTOKOLL

der Jahreshauptversammlung am 17. März 2016

<u>Ort:</u>	Volkspark Baude, Straße am Schoelerpark 39, 10715 Berlin
<u>Teilnehmer:</u>	siehe Anwesenheitsliste
<u>Tagesordnung:</u>	siehe Einladung
<u>Beginn:</u>	17.40 Uhr

TOP 1

Der 1. Vorsitzende eröffnet die diesjährige Jahreshauptversammlung. Er begrüßt alle Sportkameradinnen und Sportkameraden, vor allem unseren Ehrenvorsitzenden Wilfried Wieloch sowie die Ehrenmitglieder Hans-Joachim Dybus und Hellmuth Schmid. Er stellt fest, dass die Versammlung ordnungsgemäß einberufen wurde und damit beschlussfähig ist. Die Tagesordnung war Gegenstand des Einladungsschreibens (§ 9 Absätze 5 u. 6 der ZSG-Satzung).
Der 1. Vorsitzende bittet die Anwesenden sich zu erheben, weil eine traurige Nachricht zu verkünden ist. Unser Sportkamerad Jörg Feige von der Bowlingabteilung ist am 18.12.2015 viel zu früh im 57. Lebensjahr verstorben. Die Mitgliederversammlung gedenkt des verstorbenen Sportkameraden.

TOP 2

Auch in diesem Jahr können wieder Zollsportler für ihre langjährige Mitgliedschaft in unserer ZSG geehrt werden.
25 Jahre ist unser KD Schulz (Klaus-Dieter) dabei und erhält eine Ehrenurkunde sowie die ZSG-Anstecknadel.
Seit **40 Jahren** ist unser Sportler und Vorstandsmitglied Schriftführer Norbert „Friedel“ Häntsch aus der Bowlingabteilung dabei; dafür bedankt sich die ZSG mit einem kleinen Weinpräsent. Ebenfalls seit **40 Jahren** Mitglied ist unser Tischtennis-Sportler Armin Paasch, dem wir ein „süßes Präsent“ überreichen.
Alles Gute und beste Gesundheit wünschen der Vorstand und die anwesenden Sportlerinnen und Sportler.

TOP 3

a) Bericht des 1. Vorsitzenden Frank Städler:
Das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2015 haben wir wieder auf unserer Internetseite „zollsport-berlin.de“ zur Einsichtnahme eingestellt. Da es von den Anwesenden keine Einwände gibt, wird das Protokoll der JHV vom 12. März 2015 ohne Änderungen angenommen.
Seit der letzten JHV im März 2015 haben wir dreimal eine Vorstandssitzung und zwei erweiterte Vorstandssitzungen (mit dem Ehrenvorsitzenden, den Ehrenmitgliedern und den Obleuten der Abteilungen) durchgeführt.
Hervorheben möchte ich die Arbeit des neuen Geschäftsführers Uwe, der sich gut eingearbeitet hat und auch schwierige Aufgaben – wie das Eingeben aller ZSG'ler aufgelistet nach

Sportabteilungen und Jahrgängen in eine Excel-Tabelle beim Landessportbund Berlin – gemeistert hat.

Insgesamt war die Vorstandsarbeit wieder geprägt von einer guten und konstruktiven Zusammenarbeit. Dafür meinen Dank an die Obleute und die Vorstandsmitglieder.

Unsere Mitgliederzahlen zum Stand 01.01.2016 zeigen einen leichten Rückgang.

So haben wir im Vergleich zum letzten Jahr einen Rückgang von 15 Sportkameradinnen und -kameraden in unseren Reihen. Insgesamt sind aber immer noch 200 Personen Mitglied der ZSG.

Der Kassenwart Wolfgang “Zippe” Zehm gibt den Kassenbericht 2015 ab (s. Anlage).

b) Für die **Badmintonabteilung** berichtet Carsten Krausz, dass 6 Sportkameraden ausgetreten sind und 3 neue Spieler für die Abteilung geworben werden konnten. Er bittet die Anwesenden auch in diesem Jahr, dass Werbung für die Abteilung gemacht wird. Die neue Hallenzeit zur Nutzung der Sporthalle ist genehmigt worden.

Carola Roy von der **Bowlingabteilung** teilt uns mit, dass die Bowlingsaison 2014/2015 für die I. Mannschaft auf dem 6. Platz in der 1. Klasse, für die II. und III. Mannschaft in der 2. Klasse auf den Plätzen 3 (Pokalplatz) und 10 endete. Alle Mannschaften spielen auf der Bowlinganlage Hasenheide. Die I. Mannschaft dienstags um 17.00 Uhr und die II. und III. Mannschaft freitags auch um 17.00 Uhr.

Alle drei Mannschaften haben ab und zu Schwierigkeiten, 5 Spieler pro Mannschaft zusammen zu bekommen. Neuzugänge wären sehr willkommen.

Ende November haben wir wieder unseren Wanderpokal ausgespielt, den bei den Damen Manuela Schönborn und bei den Männern „Friedel“ Häntsch gewonnen haben.

Zur Zeit nehmen alle drei Mannschaften mit wechselndem Erfolg an den Rundenspielen teil. Saisonende ist im Mai 2016.

Hajo Dybus von der **Freizeitsportabteilung** hat nichts Neues zu berichten.

Uwe Stark informiert über die **Fußballabteilung**:

Die Saison 2015/2016 ist fast zu Ende. Alle drei Mannschaften spielen in den jeweils höchsten Spielklassen.

Seit Beginn der Saison greift die neue Aufteilung der Staffeln. Bei der ersten Mannschaft (Großfeld) und der Alt-Herren-Mannschaft Großfeld hat sich im Wesentlichen nur der Name der Staffel geändert.

Bei den Kleinfeldmannschaften der Alten Herren hat der Betriebssportverband VBF e.V. den Spielbetrieb mit dem Verband für Freizeitfußball (VFF) e.V. zusammengelegt. Die besten vier Mannschaften aus der ehemaligen ersten Staffel Freizeitfußball und die besten sechs Mannschaften der letzten Saison Betriebssport bilden die neue höchste Staffel fürs Kleinfeld. Die erste Mannschaft belegt in der „Verbandsliga“ Platz 10 (von 11 Mannschaften). Sie hatte vor allem kurz vor der Winterpause wichtige Abgänge zu verkraften. Zudem hat sich die höchste Klasse stark verändert. Immer mehr Mannschaften verhalten sich wesentlich leistungsorientierter und sind deutlich professioneller aufgestellt (Training, Betreuung, Etat). Dies ist mit unseren Strukturen nicht vergleichbar. Es ist anzunehmen, dass die erste Mannschaft in der nächsten Saison eine Klasse tiefer spielen wird.

Die Alte Herren Großfeldmannschaft hat in der „AH-Verbandsliga“ derzeit Platz 4 (von 12 Mannschaften) inne.

Die Alte Herren Kleinfeldmannschaft belegt Platz 6 (von 12 Mannschaften) in der Staffel „Maredo Ü 38-VBL“.

Bei den beiden Alt-Herren-Mannschaften war die Saison recht ausgeglichen. Zu Beginn war die Großfeldmannschaft einige Wochen Tabellenführer und hat sich jetzt im oberen Drittel platziert. Spielentscheidend sind die Termine. Schwer wird es, wenn beide Mannschaften an einem Tag spielen müssen.

In den Pokalwettbewerben sind alle 3 Mannschaften ausgeschieden.

Axel Großbach berichtet über die **Abteilung Sportschießen**:

Im vergangenen Sportjahr hat die Abteilung Sportschießen an insgesamt 10 Landesmeisterschaften des BDMP Berlin/Brandenburg teilgenommen.

Dabei konnten die Mannschaften der Abteilung erstmalig in 4 Disziplinen die Meisterschaft erringen, und zwar bei Dienstrevolver, Dienstpistole 1, Dienstpistole 2 und Sportpistole 2.

Neben den Mannschaftsmeisterschaften konnte die Abteilung auch 2 Einzelmeisterschaften und 2 Einzel-Vizemeisterschaften verbuchen:

Sportkamerad Michael Fuchs wurde Meister in den Disziplinen Dienstrevolver und Sportpistole, Vizemeister wurden Sportkamerad Heiko Baum in der Disziplin Sportpistole 2 und Sportkamerad Gerd Spargen in der Disziplin Zielfernrohrgewehr 4 Mod.

Bei den Landesmeisterschaften errangen die Mitglieder der Abteilung insgesamt 38 Leistungsabzeichen, davon 10 x Gold, 11x Silber und 17 x Bronze.

Das Jahr 2015 war damit das bislang erfolgreichste Sportjahr in der Abteilungsgeschichte.

Für das Sportjahr 2016 zeichnen sich bereits ähnliche Erfolge ab.

Die Abteilung wird in diesem Jahr erneut Ausrichter von 2 Landesmeisterschaften (Dienstgewehr 2 und Standardgewehr 2) sein.

Darüber hinaus wird die Abteilung zusätzlich bei Landesmeisterschaften in 4 weiteren Disziplinen antreten.

Die langjährige Trainingsstätte der Abteilung, das ehemalige Landesleistungszentrum des Schützenverbandes Berlin-Brandenburg in Berlin-Hakenfelde, wurde nach der in 2014 erfolgten Schließung vom Bund Deutscher Sportschützen (BDS) übernommen und wird aktuell umgebaut und modernisiert. Die Wiedereröffnung soll um die Jahresmitte erfolgen.

Um die derzeit wenig förderliche und unschöne Situation des getrennten Trainings (ein Teil in Wannsee, der andere Teil in Rosenthal) zu beenden, beabsichtigt die Abteilung, das Training wieder in Hakenfelde zu bündeln. Die erforderlichen Gespräche mit dem BDS wurden geführt und die Abteilung ist mittlerweile auch zusätzlich Mitglied im BDS. Damit sind die notwendigen Voraussetzungen für eine Rückkehr nach Hakenfelde möglichst unmittelbar nach der Wiedereröffnung geschaffen.

Anfang September wird die Abteilung auf dem DEVA-Schießstand in Wannsee wieder ihr Sommerfest durchführen.

Der bisherige Abteilungsvorstand (Obmann Axel Großbach, Vertreter Heiko Baum, Kassenwart Michael Urban, Sportwart Michael Fuchs, Sportwart Hartmut Hertel und Waffenwart Ralf Schulze) wurde von der Abteilungsversammlung im Amt bestätigt.

Alfons Scharbaum von der **Tischtennisabteilung** gibt bekannt, dass die 1. Herrenmannschaft in der 1. Klasse einen Platz in der unteren Tabellenhälfte belegt (der Spielbetrieb am Mittwoch soll erhalten bleiben). Da nur eine Mannschaft absteigt, ist der Klassenerhalt so gut wie gesichert.

Die Seniorenmannschaft steht z.Zt. im gesicherten Mittelfeld. Die Zusage zur weiteren Nutzung der Halle (Donnerstags, 16:00-20:00 Uhr) wurde erteilt.

Frank Städler berichtet für die **Volleyballabteilung**:

In der Saison 2015/2016 spielen wir in der Betriebssport Fachvereinigung Volleyball mit einer Mixed-Mannschaft weiterhin in der 1. Klasse.

Z.Zt., d.h. nach 8 von 12 Rundenspielen stehen wir auf dem 1. Platz, wobei wir keinen Aufstieg in die höchste Spielklasse, der Liga, anstreben.

Im Mixed-Pokal sind wir in der 2. Runde gegen den langjährigen Berliner Meister DRVVB (ehem. BfA) ausgeschieden.

Vom 3.- 4. Juli 2015 haben wir an der 11. Deutschen Zollmeisterschaft in Dresden teilgenommen. Dabei landeten wir mit unserer Mixed-Mannschaft auf dem 6. Platz von immerhin 55 teilnehmenden Mannschaften.

Dieses Jahr werden wir eine Anreise von ca. 800 km auf uns nehmen und an der 12. DZM vom 30.Juni – 2.Juli in Freiburg teilnehmen. Das Ziel kann wieder nur heißen, unter die besten 8 Mannschaften zu gelangen.

c) Der Kassenprüfer Uwe Stark trägt den Kassenprüfungsbericht für das Kalenderjahr 2015 vor (s. Anlage).

TOP 4 Eine Aussprache zu den Berichten wird nicht gewünscht.

TOP 5 Der Kassenprüfer Uwe Stark stellt den Antrag auf Entlastung des Vorstands. Dieser wird einstimmig mit 5 Enthaltungen angenommen. Somit ist der Vorstand entlastet.

TOP 6 Der Kassenwart Wolfgang Zehm gibt den Voranschlag des Haushaltsplans 2016 bekannt (siehe Anlage).

TOP 7 Es wurde ein Antrag von der Fußballabteilung eingereicht, mit der Bitte den Sportkameraden Hans-Jürgen Kandler (Taxi) zum Ehrenmitglied zu ernennen.
Der 1. Vorsitzende verliert den Antrag.
Der Antrag wird von den Anwesenden einstimmig mit einer Enthaltung angenommen.

TOP 8 Der 1. Vorsitzende erinnert an das 60-jährige Jubiläum unserer ZSG im Jahr 2018. Geplant war ein Sommerfest auf dem Festplatz des Vereinsheims der Kolonie Oeynhausen. Dieser steht wegen Abriss nicht mehr zur Verfügung und es ist zweifelhaft, ob bis Sommer 2018 ein neuer Festplatz entstanden ist.
Die Idee des Vorstandes wäre es, das Sommerfest hier auf der Sportanlage „Am Volkspark“ zu feiern (in den Sommerferien, Teilnehmerzahl ca. 150 - 200 Personen, Zelt vor der Volkspark Baude, Grill und Musik).
Ein anderer Vorschlag der anwesenden Versammlung wäre eine Dampferfahrt.
Eine Entscheidung hierzu wird erstmal aufgeschoben.

Der 1. Vorsitzende schließt die Sitzung und gibt mit Dank an die Küchenchefin das Buffet frei.

Die nächste Vorstandssitzung findet am 3. Mai 2016 um 17:30 Uhr beim Schriftführer „Friedel“ Häntsch statt und die nächste erweiterte Vorstandssitzung ist für den 02.06.2016 um 17:30 Uhr in der Volkspark Baude, Am Schoelerpark 39, 10715 Berlin geplant.

Ende der Sitzung: 18.50 Uhr

Gefertigt:.....Schriftführer
(Häntsch)

Genehmigt:.....1. Vorsitzender
(Städler)